

Name der Gesellschaft
Niederösterreichische Escompte=Gesellschaft

会社名
ニーダースターライヒ割引銀行

会計年度
1854-1856

業種
銀行

掲載文献等
Hocker, Nicolaus, Sammlung der Statuten aller Actien=Banken
Deutschlands mit statistischen Nachweisen und Tabellen,
Köln 1858, SS.425-428.

ファイル名
1854-56NEG_A.pdf

Ein Rechenschaftsbericht dieses Creditinstituts ist uns nicht zugegangen. Wir entnehmen dem „Bremer Handelsblatt“ nachstehende Angabe über den ersten Abschluß der Gesellschaft, welcher den Zeitraum vom 26. September 1853 bis Ende 1854 umfaßte. Es wurden bei der Anstalt 2105 Credite in dem Betrage von 33,758,245 Fl. G. M. nachgezahlt, hiervon 1647 mit 22,372,700 Fl. bewilligt. Von diesen Crediten sind 190 im Betrage von 2,052,100 Fl. wegen nicht geleisteter Einzahlung in den Sicherstellungsfond, freiwilligen Austritt oder eingetretener Insolvenz gelöscht worden, so daß faktisch Ende 1854 1457 Credite mit 20,320,600 Fl. bestanden. 1150 Theilhaber dieser Credite leisteten die entfallenden 5prozentigen Beiträge mit 1,016,030 Fl. in den Sicherstellungsfond. Den Anforderungen dieser Creditinhaber wurden durch Escomptierung von 55,350 Stück Wechseln im Gesamtbetrage von 39,079,625 Fl. entsprochen, welche zum Theil bei der österreichischen Nationalbank reescomptirt wurden. In laufender Rechnung betrugen die Einnahmen 6,711,680 Fl., die Rückzahlungen 5,920,980 Fl., daher Saldo per 31. Dezember 1850 790,700 Fl. welche sich auf 245 Rentobesitzer repartierten. Der Escompte Ertrag war 627,914 Fl. und nach Abzug der Reescompte-Zinsen mit 143,766 „ 484,148 „

Hierzu die Zinsen für die in k. k. Anweisungen angelegten Aktien-

Einzahlungsgelder	35,953 „
Diverse kleine Einnahmen	526 „
Gesamt-Ertrag	520,607 „

Ausgaben:

4% Zinsen des Aktien-Capitals	258,228 „
Ulkosten, Spesen u. s. w.	53,378 „
bis 31. Dez. 1854 vergütete 4% Zinsen als Sicherstellungsfonds der Creditinhaber	28,787 „
4% Zinsen der Gelder in laufender Rechnung bis 31. Dez. 1854	21,116 „
5% Zinsenbetrag der im Betrage von 6,557,545 Fl. im Portefeuille unverfallenen Wechsel	71,105 „
Übertrag auf 155	1,201 „
Summa der Ausgaben	434,115 „
Es ergeben sich also als Reinertag	86,512 „
Hiervon entfallen statutenmäßig 15% für den Reservefond der Theilnehmer und 5% für den der Actionäre, zusammen	17,302 „
wonach verbleiben	69,210 „
Hiervon ab Steuern	17,850 „
bleiben	51,360 „

zur Vertheilung an 9963 Aktien. Nach Genehmigung der Bestimmung einer Super-Dividende von 1%, d. h. 5 Fl. für die Aktie, gelangten 49,815 Fl. als Dividende zur Vertheilung und wurden 1544 Fl. auf 1855 übertragen.

An dem National-Anleihen von 500 Mill. Gulden beteiligte sich die Gesellschaft im Betrage von 200,000 Fl. Bis zum Schluße 1854 war dieselbe bei 37 Zahlungseinstellungen von Credit-Inhabern mit dem Betrage von 696,258 Fl. und bei 75 Fallimenten von Nicht-Creditinhabern mit 337,428 Fl. beteiligt. Demnach hat sich die Notwendigkeit nicht ergeben, den Creditinhabern eine Zuzahlung zum Sicherstellungsfond aufzuerlegen.

Bilanz am 31. Dezember 1854.

Activa:

Cassa-Borrath	442,107	fl.
Wechsel-Borrath 11,676 Stück	6,557,545	"
Effekten des Reservefonds	1,500	"
Abzuschreibende Saldi für Vorauslagen	15,764	"
Raten-Einzahlungen auf das 5% National-Anleihen von 1854	25,600	"
Schuld des Reservefond der Creditinhaber	19,000	"
	7,062,398	"

Passiva:

Betriebscapital durch 9963 Actien á 500 fl.	4,981,500	"
5% Beiträge zum Sicherstellungsfond der Creditinhaber	1,616,030	"
Zu bezahlende 4% Zinsen hierauf	21,185	"
Saldi der laufenden Rechnungen	790,700	"
Zu bezahlende 4% Zinsen hierauf	3,306	"
Uebertrag der Zinsen unverfallener Wechsel, angenommener Verluste auf 15,780 fl. des National-Anleiheins u. s. w.	73,236	"
Bestand des Reservefond der Actionäre	4,326	"
Einkommensteuer pro 1853/54	17,850	"
Actienzinsen und Dividenden	152,720	"
Uebertrag	1,545	"
	7,062,398	fl.

Nach Hübners Jahrbuch für Volkswirthschaft und Statistik umfassen die Geschäfte der Escomptegesellschaft bis Dezember 1855:

Creditgeschäfe	3,034	
im Betrage von	45,813,145	fl.
Creditgewährungen	2,174	
im Betrage von	27,763,600	fl.
Es war	1855	1856
die Zahl der haftenden Credit-Inhaber Ende Dezbr.	1317	1627
ihre Creditbeteiligung	fl. 23,817,400	29,753,100
von diesen Crediten sind benützt	1215	1547
mit	, 21,905,200	28,591,900
im Sicherstellungsfond der Theilnehmer liegen am Jahreschluss	, 1,153,940	1,469,500
den Creditinhabern wurden diskontirt Wechsel im Betrage von	, 57,543,898	61,795,483

Dieser Betrag vertheilt sich auf:

Platzwechsel	, 32,513,163	30,664,450
Domicile	, 22,238,477	28,213,320
Credit-Erweiterungswchsel	, 2,728,434	2,786,701
Waaren-Depotwechsel	, 63,824	131,021

In laufender Rechnung betrugen:

die Einlagen	, 7,640,120	36,507,490
Rückzahlungen	, 7,900,680	28,212,340
das Gesamt-Erträgniss war	, 615,892	998,870
wovon Zinsen für die Actionäre	, 199,260	200,000
Verwaltung	, 48,543	66,250
andere Zinsen	, 78,763	285,492
Abschreibungen	, 6,191	5,905
Steuern	, 28,583	30,602
15 pCt. Gewinnquote für den Reservefond der Theilnehmer	, 31,444	35,228

5 pCt. dgl. für die Reserve der Actionäre	10,481	13,859
Zinsenübertrag	66,239	135,384
Dividende	pCt.	3
Ertrag von Zins und Dividende	7	8

Bei Insolvenzen oder Fallimenten betheiligt war die Gesellschaft:

	1855	1856
bei Credit-Inhabern	50	33
mit	Fl. 1,015,698	406,920
bei andern Firmen	83	101
mit	1,302,158	374,880

Durch Beschluß der Generalversammlung vom 23. Februar 1856 wurde den Mitgliedern des Verwaltungsrathes und des Comite's 10 % Lantieme bewilligt und die Beschlusssatzung über gleichen Antrag auch für die Zukunft als regelmäßige Tagesordnung der ordentlichen Generalversammlung bestimmt. Die von der Finanzverwaltung für die in Conto-Courant bei der Gesellschaft liegenden Gelder bisher erhobene Zinssteuer wurde 1856 für die Zukunft erlassen. Die Nationalbank nahm die von der Gesellschaft discontirten Wechsel auch im Jahr 1856, nachdem sie den Discount auf 5 % erhöht hatte, noch à 4½ %. Die Escompte-Gesellschaft hat zur Vermehrung ihrer Betriebsmittel im Jahre 1856 5 % für Gelder, welche bei ihr in Conto-Courant liegen, bewilligt. Sie nahm 1856 für Platzwechsel bis 6 Monat 6 %, für Domicile bis 6 Monat 6 %, von 4 bis 6 Monat 6½ %, für Crediterweiterungswechsel 6 %.

Stand am 31. Dezember 1856.

Einnahmen.

Vortrag des am 31. Dez. 1855 unverheilt gebliebenen Dividenden-

Betrages 20 fl. f.	42	fl.
Vortrag der Zinsen für die am 31. Dez. 1855 unverfallenen Wechsel	66,239	"
Escompte-Ertrag	1,273,665	
abzüglich Reescompte-Zinsen	370,235	

903,430 "

Diverse Interessen und Gebühren

8,526 "

Erträgnis des der Gesellschaft gehörigen Hauses

7,488 "

Gewinn beim Verkauf von 37 Gesellschafts-Aktionen

2,677 "

Steuerrückvergütungen aus früheren Verwaltungsjahren

10,465 "

Total-Einnahme 998,869 "

Ausgaben.

4% Zinsen des Aktion-Kapitals

200,000 fl.

4% Zinsen des Sicherstellungsfonds der Creditinhaber

51,633 "

4% und 5% Zinsen der Gelder in laufenden Rechnungen

227,262 "

4% Zinsen des Reservefonds der Actionäre

320 "

4% Zinsen des Reservefond der Creditinhaber

277 "

5% Zinsen der Haussatz-Creditoren

4,000 "

Befoldungen der Beamten und Diener, Kanzlei-Erfordernisse u. s. w.

66,250 "

Abschreibung für Vorauslagen, Utensilien, Mobiliar- und Aktion-Aus-

5,904 "

fertigungssachen

5,904 "

Einkommen- und Erwerbssteuer sammt Landes-Erforderungsbeiträgen

30,662 "

und Communalzuschlägen

30,662 "

Übertrag der Zinsen der mit 31. Dez. 1856 unverfallenen Wechsel

135,384 "

Total-Ausgabe 721,692 fl.

Rein Erträgnis 277,173 "

Transport 277,173 ♂l.

hiervon ab:

15%	für den Reservefonds der Creditinhaber von	234,850	.	.	35,227	"
5%	für den Reservefonds der Actionäre	277,173	.	.	<u>13,858</u>	"
					<u>49,086</u>	"

verbleiben 228,087 "

ab hier von 10% Tantieme für den Verwaltungsrath und das Comite mit 22,808 "

verbleibt schließlich eine Dividende von 205,278 ♂l.
zur Vertheilung an 1000 Actien.
